



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > [Pressemitteilungen](#)

Pressemitteilungen

Innovativ und nachhaltig: Verkehrspolizei Würzburg startet Pilotprojekt mit elektrischen Streifenfahrzeugen auf Autobahnen – Bayerns Innenstaatssekretär Sandro Kirchner eröffnet Pilotphase und übergibt erste ...

5. August 2025

+++ Die Bayerische Polizei setzt ein Zeichen für Klimaschutz und moderne Einsatztechnik: Innenstaatssekretär Sandro Kirchner hat heute in Würzburg den Startschuss für ein Pilotprojekt mit vollelektrischen Streifenfahrzeugen gegeben. Im Rahmen des Projekts testet die Verkehrspolizei Würzburg insgesamt vier Elektrofahrzeuge der Hersteller BMW und Audi auf ihre Alltagstauglichkeit im Autobahneinsatz. Gleichzeitig wurde die erste eigene Schnellladestation der Polizei in Betrieb genommen. „Klimaschutz geht uns alle an – und die Bayerische Polizei leistet ihren Beitrag“, so Kirchner. „Dieses Projekt steht exemplarisch für eine moderne Sicherheitspolitik, die auch an morgen denkt.“ +++

Die Anforderungen an Streifenfahrzeuge im Autobahneinsatz sind hoch: lange Fahrstrecken, hohe Geschwindigkeiten und rund um die Uhr verfügbare Einsatzbereitschaft. „Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, haben wir bei der Verkehrspolizei Würzburg eine leistungsstarke Schnellladestation mit zwei Ladepunkten installiert“, erklärte Kirchner. Mit einer Ladeleistung von bis zu 320 Kilowatt lassen sich die Fahrzeugbatterien in weniger als 30 Minuten vollständig aufladen.

Der Fuhrpark der Bayerischen Polizei umfasst aktuell rund 9.800 Fahrzeuge, von denen über 150 elektrisch betrieben werden. Der Anteil elektrisch betriebener Fahrzeuge soll in den kommenden Jahren kontinuierlich steigen. Dafür wird auch die Ladeinfrastruktur an den Polizeistandorten konsequent weiter ausgebaut: Schon heute stehen rund 900 Ladepunkte zur Verfügung. Zukünftig sollen vermehrt auch Photovoltaikanlagen auf geeigneten staatlichen Gebäuden errichtet werden, um die Energieversorgung nachhaltig zu gestalten.

„Mit diesem Projekt gehen wir einen weiteren Schritt auf dem Weg zu einer umweltfreundlichen Polizei“, betonte Kirchner. „Nachhaltigkeit, Innovation und Sicherheit gehören für uns untrennbar zusammen.“

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

